

(Get free) Grenzen unseres Geistes

## Grenzen unseres Geistes

Von Tanja G. Baudson, Anna Seemller, Martin Dresler

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #2707012 in BcherVerffentlicht am: 2010-10-28Abmessungen: 8.94 x .39b x 6.02l, Einband: Broschiert143 Seiten | File size: 46.Mb

**Von Tanja G. Baudson, Anna Seemller, Martin Dresler : Grenzen unseres Geistes** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Grenzen unseres Geistes:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was wir denn eigentlich wissen knnenVon Serenus Zeitblom... frei nach Kant. So liee sich das Thema beschreiben - ein-grenzen? Doch dieses Buch versucht gerade, so weit und offen wie mglich zu sein und Bretter vor dem Kopf weitestmglich zur Seite zu biegen.Die rund 140 Seiten sind ein bisschen hochpreisig, doch vielleicht hat das auch mit

der vermutlich berschaubaren Auflagenhöhe zu tun. Gestaltet sind sie gut, schwarz-wei, mit ab und an eingefügten Grafiken oder Tabellen. Der 2010 erschienene Tagungsband bezieht sich auf eine "Mind-Hochschul-Akademie" des Jahres zuvor und stellt 11 Artikel ein, zumeist aus jener Akademie. Die sind in ihrer Art sehr unterschiedlich. Schade sind die 'ubiquitren' (allgegenwärtigen; Originalwort aus einem Artikel) wie unnötigen Fremdwörter und Manierismen einiger Autoren. Das zu richten kostet immer Zeit und Konflikt mit Autoren, gewiss. Die interessanten Artikel wären jedoch dann alle in klarem Deutsch genauso wissenschaftlich und viel besser lesbar gewesen. Holger Lyre z.B. wadet im Mustopf des Wissenschaftsdeutsch ohne Erkenntnis. Positivbeispiele sind etwa Jasmin Mahadevan zu Interkulturalität und Holger Müller zu Staatsgrenzen (warum wurde nur anscheinend allein die deutsche Seite in seinen Text einbezogen - die Niederländer der Grenze hätten ja sogar zur Not auch Deutsch gekonnt?). Für mich ein Stern Abzug für einige unfruchtbare Texte. Dreieinhalb bis vier Sterne immer noch für ein anregendes wie vielfältiges Buch.

Kurzbeschreibung Grenzen trennen und verbinden somit das, was eigentlich unverbunden ist. Ohne Eingrenzung gibt es keine Klarheit; und doch sind es oft gerade die "Grenzgebiete", die Unschärfebereiche, an denen es spannend wird. Die eigene geistige Begrenztheit ist manchmal rgerlich, vielfach aber auch nützlich. Manchen Beschränkungen sollte man sich unterwerfen, andere akzeptieren und wieder andere ruhig in Frage stellen. In diesem Buch machen sich insgesamt elf Autorinnen und Autoren aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen auf den Weg, die Grenzen unseres Geistes auszuloten und sie teilweise sogar zu überschreiten.